

INTERNATIONALER STAHLMARKT April / Mai 2008

ALLGEMEIN

Die Spotpreise der Rohstoffe zur Stahlherstellung und der Frachten gehen unvermindert nur in eine Richtung: aufwärts. Bei noch starker Nachfrage sehen wir in allen Bereichen wöchentlich neue Höchstpreise:

USD 720/725 CFR für Schrott HMS ½
USD 785/790 CFR für Roheisen
USD 320/340 FOB für Koks

und plus 34 % bei den Seefrachten seit Anfang April 2008. Die Notierungen dürften bis zu der Sommerpause noch weiter anziehen mit entsprechenden Auswirkungen auf die Fertigerzeugnisse für das 4. Quartal 2008.

Bedenklich stimmen die Verzerrungen zwischen der Preisentwicklung bei den Rohstoffen und deren der Fertigprodukte seit Anfang April 2008:

+ 21 % bei Knüppeln (USD 850 auf USD 1150 CFR)
+ 20 % bei Betonstahl (USD 1000 auf USD 1200 CFR)
+ 9 % bei Schrott (USD 665 auf USD 725 CFR)

Ähnlich ist die Situation bei den Flachprodukten, wobei zusätzlich die Preise für Kaltbreitband sich kaum mehr von denjenigen von Warmbreitband unterscheiden (ex China Warmbreitband um EUR 700/705, für Kaltbreitband um EUR 720/725 für 1.00 mm).

ASIEN

CHINA hat die **Produktion** in den ersten 4 Monaten dieses Jahres um knapp **8 % gesteigert**, aber den **Export um 24 % reduziert** gegenüber der entsprechenden Vorjahresperiode. Die Differenz von ca. 16 Mio. Tonnen wurde vom Binnenmarkt problemlos absorbiert. Zusätzlich konnten erhebliche **Preiserhöhungen durchgesetzt** werden (auch wenn die **Binnenpreise** in China dank der Exporttaxen **deutlich unter den Preisen der EU**, der USA und generell unter denjenigen des Weltmarktes liegen).

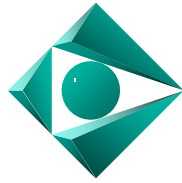
Die aktuellen Notierungen im Raume Shanghai sehen wie folgt aus (inkl. 17 % VAT):

RMB 6915 (€ 637) Grobblech 8X2500 mm in S235JR	EU-2. Q. 2008	€/to 900-920
RMB 6430 (€ 593) Grobblech 20X2500 mm in S235JR	EU-2. Q. 2008	€/to 900-920
RMB 6550 (€ 604) Grobblech 20X2500 mm in S355JR	EU-2. Q. 2008	€/to 940-950

Ludwig Stahl AG
TWS Gewerbezentrum
Finschingerstrasse 66
CH-8370 Sirmach

18. Juni 2008

info@ludwigstahl.ch
www.ludwigstahl.ch
tel. +41/71/969 42 42
fax +41/71/969 42 00



LUDWIG STAHL AG

RMB 5680 (€ 523) Warmbreitband 6X1500 mm S235	EU-2. Q. 2008	€/to 720-740
RMB 6930 (€ 622) Kaltbreitband 1.00X1250 SPCC	EU-2. Q.2008	€/to 750-760
RMB 7250 (€ 668) verzinktes Band 0.50X1000 Z140	EU-2. Q. 2008	€/to 900
RMB 8000 (€ 737) lackiertes Breitb. 0.40X1000 Z100	EU-2. Q. 2008	€/to 1100

Auch **Schrottpreise** liegen mit USD 510/550 franko (je nach Lieferort und Qualität) deutlich tiefer als Importware.

Angebote für Export liegen FOB China wie nachstehend (ausser für Kaltbreitband wurden in den letzten 10 Tagen kaum Abschlüsse in die EU gemeldet, die Mengen bleiben in Asiatischen Raum und den USA):

USD 1130/1150 (€ 734/747) Grobblech 10-50 mm S275JR
USD 940/ 960 (€ 610/623) Warmbreitband S235

INDIEN hat mit Gültigkeit 10.I Mai 2008 die nachstehenden Exporttaxen eingeführt:

15 % auf Schrott, Roheisen, Knüppel, Warmbreitband
10 % auf Walzdraht
5 % auf beschichtete Bleche

USA

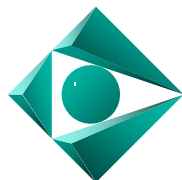
Dank Importrestriktionen und zunehmenden Exporten haben sich die lokalen Preise weiter verfestigt. Noch nie gesehene Höchstpreise und das Ausmass sowie das Tempo der Aufschläge sind für die verarbeitende Industrie kaum nachvollziehbar, auch wenn in Betracht gezogen wird, dass die Schrottpreise sich seit Dezember 2007 um USD 380 pro Tonne erhöht haben:

USD 1140/1150 (€ 740/747)	Warmbreitband
USD 1255/1260 (€ 815/818)	Kaltbreitband
USD 1450/1460 (€ 942/948)	verzinktes Band
USD 1440/1450 (€ 935/942)	Grobblech A 36, 2"

Für Juni-Produktion erhöhen sich die Preise um weitere USD 100/120 pro Tonne (alle Preise ab Werk, per 1000 kgs).

EUROPA

Die Situation hat sich seit Ende März nicht verändert. Durch weitere Erhöhungen im Rohstoffbereich - dies betrifft vor allem die Spot-Angebote (siehe oben) und die Seefrachten - sind die Importe so gut wie verschwunden. Von allen Flachprodukten rechnen sich im Moment Warmband, Quartobleche und Beschichtetes Feinbleche aus Import (vor allem China).



Für das **2. Quartal 08** sind in der EU die Grundpreise mehrfach angepasst worden. Schlussendlich liegen sie auf folgendem Niveau für

	Termin Juni 08	Juli/Aug 08
Warmband	Euro 650-680	Euro 730-750
Kaltgewalzt	Euro 700-750	Euro 780-820
Sendz.verz.	Euro 700-750	Euro 780-820
Beschichtet	Euro 680-720	Euro 730-750

(alles Grundpreise / TEP zzgl. jew. gültige Werksaufpreislisten)

Für **Liefertermin September 08** sind die **Preise noch offen**. Aus heutiger Sicht ist mit keiner Änderung zu rechnen.

Wie sich die Nachfrage entwickelt ist im Moment nicht absehbar. Es ist davon auszugehen, dass die Läger im Handel / SSC-Bereich über den Sommer abgebaut werden. Nachdem die Preise sich mittlerweile in den **letzten 6 Monaten** um ca. Euro 280-300/To (ca. **45-50%**) **erhöht** haben, wird sehr vorsichtig disponiert werden. Dies auch mit der Gefahr von sogenannten "Lücken" im Sortiment, welche dann zu höchsten Tagespreisen zugekauft werden müssen. Eine Trendvorschau auf das 4.Q.bzw. Ende 2008 ist schwierig; aus heutiger Sicht gibt es noch keine Anzeichen auf eine Abschwächung.

Grundsätzlich gibt es zu bedenken, dass vor allem in **China** die **Inlands-Preise** um ca. **40-50% günstiger** liegen als auf dem Weltmarkt (d.h., ca. auf Niveau EU im November/Dezember 2007). Die Strategie in China läuft darauf hinaus, die Export-Mengen in Stahlhalbfabrikaten einzugrenzen, damit es keine Probleme - vor allem mit den EU-Behörden - gibt. China wird sich verstärkt auf Lieferung von Endprodukten aus Stahl konzentrieren.

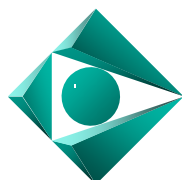
Große Differenzen im Stahlpreis bzw. in den Herstellungskosten der Produkte und vor allem schnelle Logistikwege (3-4 Wochen per Container nach Europa) werden den Europäischen Stahlverbrauchern verstärkt Konkurrenz machen.

Bei **Quarto-Blechen** wird der IMPORT-Druck ebenfalls geringer. Preise dafür aus China für Neu-Einplanungen können fast nicht mehr umgesetzt werden und die **Lieferungen** erfolgen **nicht vor September/Oktober 08**. Die **Effektivpreise** bewegen sich für Grundqualitäten bei **Euro 860/To für S235 bzw. bei Euro 890-900/To für S355**. Diese Situation wird sicherlich bis August/ September 08 anhalten.

Die **Re-Roller** (vor allem in Italien) haben die Preise ebenfalls stark erhöht, nachdem die Brammenpreise mittlerweile bei ca. Euro/to 620-630 franko Nord-Italien liegen. Die Grobblechpreise ab Nord-Italien bewegen sich nun für

S 235 JR bei **Euro 870-900/to** ab Werk
S 355 J2 bei **Euro 900-930/to** ab Werk

bei Lieferterminen von ca. 6-8 Wochen.



Die **Integrierten EU-Hersteller** werden die **Preise** für das 3. **Quartal 08** weiterhin dramatisch erhöhen und zwar für

Baustahlbereich aus Strangguss um voraussichtl.	Erhöhung ca.	(voraus. GP:
resp. aus Blockguss um voraussichtlich	80 - 100 €/to	900 €/to)
(Blockgussmögl. sind für 2008 so gut wie erschöpft)	150 - 200 €/to	950-1000 €/to)

Hoch und Verschleissf. bzw. Legierte Güten vorauss.	200 €/to
(auf Grund der Marktsituation bzw. Schrottpreiserhöhung)	

Zudem wird das mengenmässige Angebot im 3. Q. 08 auf Grund der jährlichen Revisionen ca. 25-35% geringer ausfallen im Vergleich zu den andern Quartalen.

Da Quarto-Bleche vor allem im Infrastruktur-Bereich eingesetzt werden und hier riesige Projekte in der Umsetzungsphase stehen, ist auch im 4. Quartal mit einer weiteren Preiserhöhung zu rechnen.

ROHSTAHLPRODUKTION

Jan.-Dez. 2007			Jan. - Mrz. 2008	
Mio. to	Veränd. %	Land/Raum	Mio. to	Veränd.%
210.3	2	EU 27	53.34	-1.3
		Rest Europa	8.2	10.1
115	1.2	CIS	32.2	3.9
97.2	-1	USA	23.4	7.9
16.4	6	Rest Nordam.	9.1	6.8
51	8	Lateinamerika	12.4	7.3
9.1	-6	Afrika	4.7	1.8
35.9	8.4	Mittlerer Osten	3.9	5.8
489	16	China	124.9	8.6
53.1	7	Indien	14.3	6.1
120.2	3	Japan	30.8	4.4
51.4	6	Korea	4.35	5
20.5	2	Taiwan	1.72	11.5
74.5		Andere		
	0.9	Ozeanien	2.3	4.3
1343.6	7	total WELT	325.61	